

Ein virtueller Museumskoffer: Fakt oder Fiktion – Die Germanen



Wer waren die Germanen? Diese Frage verweist nicht nur auf das historische Vielstämmevolk, für das die Römer den Begriff Germanen prägten, sondern auch auf Verwendung und Missbrauch des Begriffs im Verlauf der deutschen Geschichte.

Ziel dieses Unterrichtsmaterials für die Primarstufe und Sekundarstufe ist es daher, auf Grundlage des aktuellen Forschungsstandes Erkenntnisse über die regionale Geschichte der Germanen in Brandenburg zu vermitteln und darüber hinaus über unterschiedliche und missbräuchliche Begriffsverwendungen aufzuklären. Die Frage „Wer waren die Germanen?“ soll aus heutiger und historischer Perspektive beantwortet werden. Im Rahmen der drei Module erlangen die Schüler*innen Kompetenzen in den Bereichen Geschichte, Analyse, Urteil, Handeln und Medien.

Diese Einführung beinhaltet einen Überblick über Module und Arbeitsblätter (s. u.) und eine Empfehlung zu deren Einsatz für die Primarstufe (Prim.) und die Sekundarstufe (Sek. I). Für alle Module gibt es Arbeitsblätter für Schüler*innen (Download unter www.landeseuseum-brandenburg.de) und Informationsblätter für Lehrer*innen (bitte anfordern unter: info@landeseuseum-brandenburg.de). Die Informationsblätter enthalten Lernziele, Erwartungshorizonte zu den Aufgaben, Hintergrundinformationen sowie Vorschläge und Methoden zur Durchführung der Module. Es gibt drei Module: P-Podcast, M-Museumsbesuch und R-Rollenspiel inkl. Podcast. Modul M kann als virtueller Museumsbesuch gestützt auf einen interaktiven Museumsplan online durchgeführt werden oder als realer Besuch im Archäologischen Landesmuseum Brandenburg (Informationsblatt M0).

Empfehlung Primarstufe

Der Museumsbesuch (Modul M) steht für die Primarstufe im Mittelpunkt. Während des Museumsbesuches informieren sich die Schüler*innen über verschiedene Aspekte der Kultur der Germanen, die auf dem Gebiet des heutigen Brandenburgs lebten. Darüber hinaus stellen sie sich die Frage, wie Wissenschaftler*innen, insbesondere Archäolog*innen, zu Ergebnissen kommen. Die Schüler*innen lernen so Quellen kennen und werden in die Grundlagen zu deren Bewertung eingeführt. Soll auf einer höheren Niveaustufe gearbeitet werden, kann vor dem Museumsbesuch das Modul P (Podcast) bearbeitet werden. Inhalt ist die fiktive Talkshow „Fakt oder Fiktion – Die Germanen“, bei der verschiedene historische Standpunkte zu den Germanen eingeführt werden. In diesem Zusammenhang kann das Modul Rollenspiel, insbesondere durch die Möglichkeit ein eigenes Medienprodukt zu erstellen, stark motivierend wirken.

Empfehlung Sekundarstufe I

Das auf den Podcast gestützte Rollenspiel (Modul R) bildet den Schwerpunkt für die Arbeit mit der Sek. I. Der Podcast „Fakt oder Fiktion – Die Germanen“ ist im Modul enthalten. Es stellt verschiedene historische Standpunkte zu den Germanen vor. Gestützt auf den Podcast können die Schüler*innen den kritischen und argumentativen Umgang mit verschiedenen Quellen und Meinungen erproben. Das Rollenspiel ermöglicht dabei Multiperspektivität und das Einüben einer respektvollen Gesprächskultur. Die Möglichkeit, ein eigenes Medienprodukt zu erstellen, kann stark motivierend wirken, daher sind entsprechende Empfehlungen im Modul R enthalten. Soll auf einer grundlegenden Niveaustufe gearbeitet oder sollen Fakten zu den Germanen rekapituliert werden, kann auch Modul M vorbereitend durchgeführt werden.

Das Projekt wurde mit Mitteln des Landes Brandenburg gefördert.